

An die Gemeinden der RKE

An die Mitglieder der GL der RKE

An die Nachbarregionen RK Bern-Mittelland, ERT Thun, RK Oberaargau, RK Oberland-Ost, Region Luzern West

An das Amt für Gemeinden und Raumordnung AGR des Kantons Bern

An das Amt für öffentlichen Verkehr und Verkehrskoordination AöV des Kantons Bern

An das Tiefbauamt des Kantons Bern, Oberingenieurkreis IV – Emmental

Burgdorf, 11. Januar 2024

Mitwirkung Regionales Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept 2025 und Agglomerationsprogramm Burgdorf 5. Generation

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne laden wir Sie zum öffentlichen Mitwirkungsverfahren betreffend das Regionale Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept (RGSK) Emmental 2025 und Agglomerationsprogramm Burgdorf der 5. Generation (AP5) ein.

Ziel des Regionalen Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzepts als strategisches Planungsinstrument ist es, die Verkehrs- und Siedlungsentwicklung der 39 Gemeinden der Regionalkonferenz Emmental mittel- bis langfristig aufeinander abzustimmen. Im RGSK werden Massnahmen im Bereich Siedlung, Verkehr und Landschaft beschlossen, mit denen diese Ziele erreicht werden sollen. Ein Bestandteil des RGSK Emmental ist das Agglomerationsprogramm Burgdorf. Der Bund beteiligt sich seit rund 15 Jahren finanziell an Infrastrukturmassnahmen des Agglomerationsverkehrs. Voraussetzung für die Beteiligung ist die Erarbeitung eines Agglomerationsprogramms.

Was sind die wichtigsten Neuerungen gegenüber den Vorgängerversionen?

Das RGSK 2025 und das AP5 bauen auf den Vorgängerversionen auf und stellen damit die Generationenkohärenz sicher. Jedoch gibt es wesentliche Neuerungen gegenüber den Vorgängerversionen:

RGSK 2025 Emmental:

Das RGSK-Entwicklungsleitbild wurde gemeinsam mit den Gemeinden umfassend überarbeitet und neue Inhaltsschwerpunkte wie bspw. folgende Punkte wurden aufgenommen:

- Bündelung Verkehr auf Zubringerachse in Richtung Entwicklungskorridor
- Verkehrsdrehscheiben
- Emmentaler Natur- und Kulturlandschaft
- Naherholungsgebiete

Mit der aktuell laufenden Anpassung der Bauverordnung Art. 11d ist die Erschliessungsgüteklasse D nicht mehr zwingend für Arbeitszonen. Dementsprechend wird auch die Aufnahme von Vorranggebieten «Arbeiten» ländlicher Gemeinden ins RGSK geprüft, welche nicht die Erschliessungsgüteklasse D erfüllen.

AP5 Burgdorf:

Der Perimeter des Agglomerationsprogramms wurde vom Bund um die Gemeinden Hasle b. B. und Rüti b. L. erweitert.

Das AP5-Zukunftsbild wurde dem RGSK-Entwicklungsleitbild inhaltlich und grafisch angeglichen.

Im Hinblick auf das AP5 entschieden sich der Kanton Bern und die Regionen dazu, im AP5 gezielt nur diejenigen Siedlungsmassnahmen (Planungen und anstehende Arealüberbauungen) aufzuführen, die eine hohe Entwicklungsdynamik aufweisen.

In der 5. Generation erfolgt die Eingabe des letzten Gesamtabschnittes der Verkehrssanierung Burgdorf – Oberburg – Hasle zur Mitfinanzierung durch den Bund.

Bis wann und wie kann ich meine Meinung einbringen?

Die Mitwirkung zum RGSK 2025 und zum AP5 startet am 15. Januar 2024 und dauert bis zum 15. März 2024. Alle relevanten Unterlagen dazu finden Sie in elektronischer Form auf unserer Webseite:

<https://www.region-emmental.ch/mitwirkung-rgsk-2025-und-ap-5-generation/>

Wir bitten Sie, Ihre Stellungnahme per E-Mail an carmen.metzler@region-emmental.ch einzureichen. Damit können wir viel Zeit und Papier sparen. **Prüfen Sie im Speziellen die Massnahmen (Siedlung, Landschaft und Verkehr) in Ihrer Gemeinde und ergänzen Sie diese, sofern es weitere Informationen gibt oder wo wir Sie mit einem Vermerk (gelb markiert) um weitere Informationen bitten.** Zudem bitten wir Sie, die Stellungnahme gemäss folgender Struktur aufzubauen:

RGSK 2025 Emmental

- Bericht
- Übersichtskarte
- Interessensabwägung
- Massnahmen Siedlung (direkt in Excel ergänzen)
- Massnahmen Landschaft (direkt in Excel ergänzen)
- Massnahmen Verkehr (direkt in Excel ergänzen)
- Weitere Bemerkungen

AP5 Burgdorf (bei Bedarf)

- Bericht
- Kartenband
- Massnahmen Siedlung (direkt in Excel ergänzen)
- Massnahmen Landschaft (direkt in Excel ergänzen)
- Massnahmen Verkehr (direkt in Excel ergänzen)
- Weitere Bemerkungen

Wir bitten die Agglomerationsgemeinden, im Rahmen der Mitwirkung die Tabelle mit den RGSK-Siedlungsmassnahmen nach Möglichkeit mit Angaben zu den Einwohner- und / oder Beschäftigtenpotenzialen der einzelnen Areale (Schätzung) zu ergänzen. Damit kann der Forderung des Bundes nach möglichst genauen Angaben zu den Entwicklungsgebieten der Agglomeration entsprochen werden.

Wie geht es weiter?

Am **16. Januar 2024 um 19 Uhr** findet die Informationsveranstaltung zur Mitwirkung RGSK 2025 Emmental und AP5 Burgdorf im Gemeindesaal Burgdorf statt. Dort erhalten Sie die Möglichkeit, Informationen zum RGSK 2025 und AP5 zu erhalten und offene Fragen zu klären. Wir bitten um eine Anmeldung unter <https://www.region-emmental.ch/anmeldung-mitwirkung-rgsk-2025-ap5/>.

- 15.03.2024: Ende der Mitwirkung
- 15.03.2024–31.05.2024: Erarbeitung Mitwirkungsbericht und Einarbeitung der Eingaben
- 31.05.2024: Einreichung RGSK 2025 und AP5 zur kantonalen Vorprüfung
- 30.09.2024: Eintreffen des kantonalen Vorprüfungsberichts
- 30.09.2024–30.04.2025: Einarbeitung Anliegen aus der kantonalen Vorprüfung
- ab Mai 2025: Einreichung zur Genehmigung und Einreichung AP5 durch Kanton an Bund

Bei Fragen oder für zusätzliche Informationen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 034 461 80 28 oder unter carmen.metzler@region-emmental.ch zur Verfügung.

Freundliche Grüsse
Regionalkonferenz Emmental



Carmen Metzler
Projektleiterin Planung und Verkehr